

Unser Brustzentrum

für Ihre Gesundheit



Geprüft und für sehr gut befunden.





Liebe Patientin,

mehr als 3000 Frauen kommen pro Jahr mit dem Verdacht auf eine Brustkrebserkrankung in unser interdisziplinäres Brustzentrum.

Als ausgewiesene Brustspezialisten verstehen wir uns auf das Erkennen und die optimale Behandlung von Brusterkrankungen. Wir sehen uns als herausragendes und innovatives Brustzentrum mit dem hohen medizinischen Standard einer Universitätsklinik und einem individuellen Klima des Vertrauens.

Unser Ziel ist Ihr Wohlbefinden.

Ihr Prof. Dr. med. Rolf Kreienberg
Ärztlicher Direktor der
Universitätsfrauenklinik Ulm

Unsere Partner im Brustzentrum

Radiologie

Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Brambs

Pathologie

Prof. Dr. Peter Möller

Nuklearmedizin

Prof. Dr. Sven Reske

Internistische Onkologie

Prof. Dr. Hartmut Döhner

Strahlentherapie

Prof. Dr. Thomas Wiegel

Psychoonkologie

Dr. Elsbeth Marre

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Christa Ranz-Hirt

Niedergelassene Frauenärzte und onkologische Schwerpunktpraxen



Die Brust im Zentrum

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Um unseren Patientinnen höchste Diagnosesicherheit und bestmögliche Therapie zu gewährleisten, haben wir bereits vor Jahren ein interdisziplinäres Brustzentrum etabliert.

Sie finden hier das gesamte Spektrum von der Prävention über die Früherkennung, Diagnostik, umfassende Therapie bis zur Nachsorge. Wir wollen maximale Erfolge mit minimalen Eingriffen erzielen. Beispielsweise können wir in über 70 Prozent der Brustkrebsbehandlungen die Brust erhalten. Möglich sind solche Erfolge, weil in unserem Team von Gynäkologen, Pathologen, Radiologen, Onkologen, Strahlentherapeuten und Psychoonkologen alle in der Behandlung von Brustkrebs besonders qualifiziert sind.

Unser Netzwerk

Wir überprüfen seit Jahren die Qualität unserer Arbeit, tauschen neue Erkenntnisse mit anderen Experten aus und richten uns nach international anerkannten Leitlinien. Dabei sind wir eingebettet in ein Netzwerk verschiedener Gesellschaften – Deutsche Krebsgesellschaft, Deutsche Gesellschaft für Senologie und Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe.

Qualität für Sie.

Wir tun alles dafür, um unsere Patientinnen optimal zu versorgen. Unser Brustzentrum wird seit Jahren begutachtet und bewertet - durch externe Prüfer sowie unser internes Qualitätsmanagement und unsere Qualitätssicherung.

Wir verfügen über langjährige Erfahrung und modernste Ausstattung. Wir bieten Transparenz und Sicherheit. Wir nutzen neueste Methoden in der Diagnose, Therapie und Rehabilitation von Brustkrebskrankungen und passen die Behandlungsstrategien individuellen Besonderheiten an.

Gepriift und für sehr gut befunden.

So bestätigt das Zertifikat der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Gesellschaft für Senologie, dass wir alle Kriterien eines qualitativ hochwertigen Brustzentrums erfüllen. Das Qualitätsmanagement des interdisziplinären Brustzentrums Ulm ist vom TÜV geprüft und entspricht den Anforderungen der international gültigen Norm DIN EN ISO 9001:2000.

Als eines der wenigen deutschen Brustzentren wurden wir mit dem Qualitätssiegel der Europäischen Gesellschaft für Brustkunde, EUSOMA, ausgezeichnet.

Checkliste.



Wer viel sieht und bewertet, hat einen geschulten Blick und erreicht eine höhere Diagnose-sicherheit.

Unsere Expertise belegen rund **5700 Mammographien**, über **2000 Ultraschalluntersuchungen** sowie mehr als **700 Biopsien** der Brust allein im Jahr 2005. Von ebenso unschätzbarem Wert ist die Operationserfahrung. Wir führen jährlich mehr als **800 Operationen** bei Brustkrebs durch.

All dies leistet unser auf Brustkrebs spezialisiertes Team von Gynäkologen, Ultraschallexperten, Pathologen, Radiologen, Strahlentherapeuten, Onkologen und Psychoonkologen.

Tasten und Sehen.

Mammadiagnostik

Besteht bei Ihnen der Verdacht auf eine Brustkrebserkrankung, können Sie bei uns innerhalb nur eines Tages alle notwendigen Untersuchungen (klinische Untersuchung, Mammographie und Ultraschall) durchlaufen und innerhalb von 48 Stunden eine Diagnose bekommen.

Bestätigt sich der Verdacht auf eine bösartige Brustkrebserkrankung, erstellen unsere Experten gemeinsam mit Ihnen den für Sie idealen Therapieplan (Operation, systemische Therapie, Strahlentherapie).

Treten in Ihrer Familie häufig Krebserkrankungen auf, können wir Ihr individuelles Risiko, eine genetische Veränderung (BRCA 1/2-Gene) zu haben, einschätzen.



Sicherheit im Doppelpack

Bei allen Diagnoseschritten bewerten bei uns mindestens zwei Brustkrebspezialisten die einzelnen Daten und Bilder und besprechen ihre Befunde anschließend im interdisziplinären Team. Dieses System der Doppelbefundung schafft zusätzlich Sicherheit.

Mammographie.

Auf Röntgenaufnahmen der Brust können wir kleinste Mikroverkalkungen sowie Größe und Anzahl eventuell vorhandener Knoten erkennen und von gutartigen Veränderungen weitgehend abgrenzen.



Digitale Mammographie

In unserer Klinik gibt es zudem die Möglichkeit der digitalen Mammographie. Bei dieser neuen Methode ersetzt ein digitaler Bildspeicher den klassischen Röntgenfilm. Die Bilder können einer Computeranalyse unterzogen werden. Ein Austausch mit weiteren Experten via Internet ist problemlos möglich.

Hochauflösender Ultraschall

Bilder vom Brustinneren im hochauflösenden Ultraschall können uns Klarheit verschaffen, wenn die Mammographie keine eindeutige Diagnose ergibt.

So wenig wie möglich.



Biopsien der Brust

Minimal-invasive Biopsieverfahren wie die Hochgeschwindigkeits-Stanzbiopsie und Vakuumbiopsie setzen wir ein, wenn ein hinreichender Verdacht auf eine Brustkrebserkrankung besteht. Heute machen diese nur gering belastenden Techniken Operationen zur Gewebeentnahme in den meisten Fällen überflüssig. Ziel ist es, gutartige Tumore zu erkennen und unnötige Operationen zu vermeiden.

Die verschiedenen Biopsieverfahren werden im 3D-Ultraschall oder per digitaler Mammografie optisch gesteuert. Dabei entnehmen wir mit einer Hohlnadel Gewebeprobe und können meist innerhalb von ein bis zwei Tagen sagen, ob der Tumor gut- oder bösartig ist.

Sichere Schnitte.

Brusterhaltend

Wir setzen alles daran, die Brust zu erhalten. Bei gut 70 Prozent unserer Patientinnen ist dies möglich. Ein wesentliches Kriterium für die brusterhaltende Operation ist das Verhältnis Brustgröße zu Tumorgöße.

Sentinel-Node-Biopsie

Die chirurgische Entfernung aller Achsellymphknoten war bis vor kurzem fester Bestandteil jeder Brustkrebsoperation. Heute entnehmen wir während einer Brustkrebsoperation nur diejenigen Lymphknoten, welche von der Gewebsflüssigkeit aus dem Tumorgebiet als erstes durchströmt werden. Diese Sentinel nodes, auch als Wächterlymphknoten bezeichnet, werden während der Operation untersucht. Sind sie frei von Tumorzellen, müssen keine weiteren Lymphknoten entfernt werden.

Die neue Brust

Nach einer notwendigen Entfernung der Brust können wir diese meist noch während der Operation oder später wieder aufbauen. Dabei ist Ihr individuelles ästhetisches Empfinden für uns entscheidend. Unsere erfahrenen Operateure setzen entweder Implantate oder körpereigenes Gewebe ein. Für die Wahl des Verfahrens spielen Ihre Wünsche und die geplanten Folge-therapien eine große Rolle.

Therapie nach Maß.

Individuell abgestimmt

In unserer interdisziplinären Brustkonferenz (IBK) diskutieren wir jeden einzelnen Fall.

Wir erstellen für Sie einen maßgeschneiderten Therapieplan, den wir mit Ihnen abstimmen.



Das operative Entfernen des Tumors ist die Basis jeder Therapie. Um eventuell noch vorhandene Krebszellen zu zerstören und Rückfälle zu vermeiden setzen wir auf einen geeigneten Mix aus Hormon-, Chemo-, Strahlen- und Antikörpertherapie. Bei Bedarf unterstützen wir Sie mit einer individuell angepassten Schmerztherapie.

Sie können darauf bauen, dass unser Spektrum an therapeutischen Möglichkeiten stets auf dem neuesten Stand ist. Denn wir wollen den schonendsten und zugleich effektivsten Weg für Sie und Ihre Gesundheit finden.

Neue Chancen.



Studien

Um aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse für unsere Patientinnen nutzbar zu machen, nehmen wir an nationalen und internationalen Therapiestudien teil. Sie haben im Rahmen dieser Studien Zugang zu neuesten Medikamenten oder Behandlungsansätzen.

Lebensqualität

Wir legen großen Wert auf Ihr Lebensgefühl. Das schließt Tumornachsorge sowie die Sicherung der Lebensqualität für Patientinnen mit fortgeschrittener Brustkrebserkrankung ein. So ist eine optimale Schmerztherapie bei uns ein Muss, Angebote zur psychologischen Betreuung sind eine Selbstverständlichkeit.

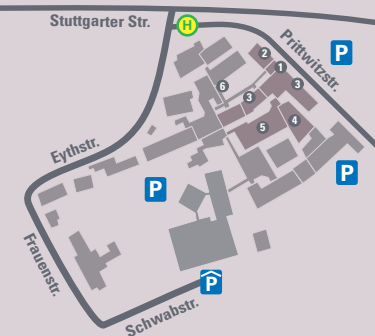
Wenn Sie wollen, können Sie in unserem Brustzentrum an Kreativkursen teilnehmen, bei professionellen Massagen entspannen oder sich in Selbsthilfegruppen austauschen.



Wir sind für Sie da.

So finden Sie uns:

Das Brustzentrum der Universitätsfrauenklinik befindet sich im Klinikbereich Michelsberg im Nord-Osten der Stadt Ulm.



- 1 Eingang Frauenklinik
- 2 Brustzentrum-Ambulanz
- 3 Gyn. Stationen, Wochenstationen und Ultraschall
- 4 Schwangerschaft- und Geburtshilfe
- 5 OP-Bereich
- 6 Digitale Mammographie

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Linie 7 der SWU

Universitätsfrauenklinik Ulm

Prittwitzstr. 43
89075 Ulm

Tel. 0731 - 500 275 88

www.uni-ulm.de/klinik/ufk

